

## Antrag auf Herstellung eines Grundstücksanschlusses und Lieferung von Trinkwasser

Reg.-Nr. \_\_\_\_\_

Eingangsstempel

### Anlagen

- Ein amtlicher Lageplan mit neuem und geplanten Gebäudestand des anzuschließenden Grundstückes im Maßstab 1 : 500 einschließlich Eigentumsgrenzen, Himmelsrichtung, geplante Trassenführung
- Ein Grundbuchauszug und Auszug aus dem Katasterwerk im Maßstab 1: 1000/2000
- Planungsunterlagen (Angaben der Geschoszahl, gewünschter Druck, Lage des Hausanschlussraumes u.a.)

### Angaben über das anzuschließende Grundstück

Ort, Straße, Haus-Nr./Gemarkung, Flur, Flurstück

Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigter

Anschrift des Eigentümers (Falls mit dem Antragsteller nicht identisch)

### Antragsteller

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl, Ort

Telefon-Nr.

### Beantragt wird:

Neuanschluss des Grundstückes

Umverlegung des vorhandenen Anschlusses

Verstärkung des vorhandenen Anschlusses

Herstellung einer Feuerlöschanlage

Wiederherstellung eines bestehenden Anschlusses

Anschluss ins Haus verlegen  
(Erschließungsvorhaben)

### Angaben über die zu versorgenden baulichen Anlagen zum Zeitpunkt der Herstellung des hiermit beantragten Anschlusses

Straßenfrontlänge des Grundstückes \_\_\_\_\_ m

Einfamilienhaus/Reihenhaus

Wohn- und Geschäftshaus

Zweifamilienhaus

Geschäftshaus

Mehrfamilienhaus

### Angaben über die bislang versorgten baulichen Anlagen (Altgebäude etc.)

Einfamilienhaus/Reihenhaus

Wohn- und Geschäftshaus

Zweifamilienhaus

Geschäftshaus

Mehrfamilienhaus

Bitte zutreffendes ankreuzen!

**Gewünschter Realisierungstermin:** \_\_\_\_\_

**Anzahl und Art der Trinkwasserentnahmestellen:**

<b>Auslaufventile für Küche</b>	3/8“ _____ St,	1/2“ _____ St.
<b>Auslaufventile für Handwaschbecken</b>	3/8“ _____ St,	1/2“ _____ St.
<b>Auslaufventile Badewanne/Dusche</b>	3/8“ _____ St,	1/2“ _____ St., 3/4“ ____ St.
<b>Auslaufventile für Waschmaschine</b>	3/8“ _____ St,	1/2“ _____ St., 3/4“ ____ St.
<b>Abortdruckspüler</b>	1/2“ _____ St,	3/4“ _____ St., 1“ ____ St.
<b>Abortspülkästen/Bidets</b>	3/8“ _____ St,	3/4“ _____ St., 1“ ____ St.
<b>p.p. Becken</b>	3/8“ _____ St,	3/4“ _____ St.
<b>Gartensprengventile</b>	3/8“ _____ St,	3/4“ _____ St., 1“ ____ St.

**Löschwasserentnahmestellen\*)** DN 50: \_\_\_\_\_ l/min. \_\_\_\_\_ St.

DN 80: \_\_\_\_\_ l/min. \_\_\_\_\_ St., DN 100 : \_\_\_\_\_ l/min. \_\_\_\_\_ St.

**Sprinkleranlage max. Förderstrom:** \_\_\_\_\_ l/min., \_\_\_\_\_ St

**Weitere Entnahmestellen:** \_\_\_\_\_

\*) gehört nicht zu den Versorgungspflichten des Versorgungsunternehmens

**Hinweis**

Für das zu begründende Anschlussverhältnis gelten die Vertragsbedingungen für die Wasserversorgung von Tarifkunden im Versorgungsgebiet der GeWAP mbH in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Es ist ein Baukostenzuschuss zu entrichten (Pkt. 1 der Anlage 2 der Ergänzenden Bedingungen der Gesellschaft für Wasserver- und Abwasserentsorgung –Hammerstrom/Malxe- Peitz mbH zu den Allgemeinen Bedingungen für die Wasserversorgung). Dieser wird vor der Herstellung des Hausanschlusses fällig.

Die Hausanschlusskosten richten sich nach den Ergänzenden Bedingungen der GeWAP mbH zu den Allgemeinen Bedingungen für die Wasserversorgung (Pkt. 2, Anlage 2).

Die Arbeiten zur Herstellung des Hausanschlusses werden grundsätzlich durch die GeWAP mbH oder einem beauftragten zugelassenen Rohrleitungsbauunternehmen (DVGW-Zulassung) ausgeführt.

Die Inbetriebsetzung der Kundenanlage erfolgt durch die GeWAP mbH und wird dem Kunden pauschal in Rechnung gestellt (Pkt. 8 der Ergänzenden Bedingungen der GeWAP mbH zu den Allgemeinen Bedingungen für die Wasserversorgung).

**Die Installation der Kundenanlage erfolgt durch:**

\_\_\_\_\_  
Unternehmen, Straße, Ort

Der Kunde hat eine „Installateur-Bescheinigung zur Kundenanlage“ vorzulegen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Grundstückseigentümer